

HEFARI - Fasnachtsverband Schweiz

Jahresbericht des Präsidenten für das Vereinsjahr 2017 - 2018

Geschätzte Mitglieder, werte Leserinnen und Leser

Ein Jahresbericht beinhaltet eigentlich einen Rückblick auf das verflossene Vereinsjahr. Ich möchte jedoch meine Äusserungen zum verflossenen Vereinsjahr mit einem Zitat von Friedrich Nietzsche (*deutscher Philosoph*) beginnen, welches uns über das nächste Vereinsjahr begleiten soll.

**»Viele sind hartnäckig in Bezug auf den einmal eingeschlagenen Weg,
wenige in Bezug auf das Ziel.«**

Ein Leitgedanke, den es für uns, ob Vorstand oder Mitglieder im Laufe der nächsten Zeit zu befolgen gilt. Wir alle sind daran interessiert, dass unser Verband sich stets verbessert und auch mit neuen Dienstleistungen, Kursen und einer intensiven Fortbildung in fasnächtlichen Vorkommnissen aufwartet.

Mit vielfältigem Optimismus traten wir das neue Vereinsjahr an. Wir wussten, dass wir unseren Vorstand und die Geschäftsleitung nach den Rücktritten der vorigen Jahre verstärken müssen. Durch die Neuwahl von zwei Personen (Widmer Simon und Widmer Kathrin) in die Geschäftsleitung in den Ressorts Werbung und Publikationen wurden Schritte unternommen, um einen verstärkten Ausbau des Vorstandes einzuleiten. Die Kommunikation hat sich aufgrund dessen auch verstärkt und der HEFARI ist nun auch präsent auf Facebook. Wir sind überzeugt, dass sich ihre Tätigkeit in den nächsten Jahren auf die Entwicklung des Verbandes auswirkt.

Mit über 3'000 freiwillig geleisteten Arbeitsstunden im Vorstand (vorab durch die Geschäftsleitung) ist die Belastung einzelner Personen sehr hoch. Aus diesem Grunde haben wir unsere Tätigkeiten auf das Wesentliche fokussiert, ohne unsere Dienstleistungen zu reduzieren.

Deshalb gelang es uns einen grossen Anteil der gesteckten Ziele zu erreichen. Wir haben euch darüber per Newsletter und in den Hefari-News fortlaufend informiert. Es sind dies:

- **Kurswesen** mit zwei gut besetzten Kursen über
 - Guggenmusik-Dirigentenkurs – Anfänger
 - Positive Zusammenarbeit dank Zusammenhalt
- **Vereinsführung** mit dem Schwerpunkt des Ausbau der Geschäftsleitung und des Vorstand
 - wir können das Ressort Produkte-Management besetzen
 - wir dürfen euch weitere Personen als Regionenleiter vorstellen
 - Repräsentation des Verbandes an ca. 70 Veranstaltungen
- **Kommunikation / Publikation / Werbung**
 - Erstellung einer neuen Homepage in D, F und I ab der Aufschaltung
 - als Informationsmittel haben sich der neue Newsletter und das Hefari-News in gedruckter Form und als e-Book bewährt
 - Neugestaltung des CI und CD (neue Logos) in moderner Aufmachung
- **Finanzen / Informatik**
 - Automatisierung der SUISA-Administration
 - Abschluss der Zusammenlegung der Datenbanken
 - Evaluation einer neuen Homepage
 - Positiver Jahresabschluss

- **Produkte-Management**

- Etablierung der Definition der Schweizer-Fasnachtskultur
- Ausbau der Zusammenarbeit mit:
 - Advokatur Lachen für Beratungen in rechtlichen Fragen
 - Flashlight AG, Regensdorf für Event- und Medientechnik – Rabatte

Weiterführung der bisherigen Dienstleistungen mit:

- Kollektiv-Vertrag mit SUIISA für sämtliche Mitglieder
- Vertrag mit TSM über Abschluss von diversen Versicherungen
- Veranstaltungskalender im Internet
- Vielfältiges Kurswesen zu den unterschiedlichsten Themen
- Adressliste/Adress-Etiketten für Kontakte mit allen Fasnachts-Vereinen der Schweiz
- Pflege von Beziehungen zu diversen ausländischen/europäischen Fasnachtsorganisationen
- Marktplatz auf der Homepage für Waren und Auftritte
- Regelmässige Kommunikation via Hefari-News, Newsletter und Homepage mit Informationen rund um die Fasnacht zu den Dienstleistungen Hefari
- Werbemöglichkeiten für Veranstaltungen/Events unserer Mitglieder in den Medien des Hefari

Es steht unseren Mitgliedern frei, diese Dienstleistungen zu benützen – bringen diese doch einen nicht zu unterschätzenden monetären Erfolg für jeden Verein. Wir werden auch weiterhin bemüht sein, um neue Dienstleistungen zu kreieren, einzuführen um unseren Mitgliedern explizite Leistungen zu erbringen

An der DV des letzten Jahres in Einsiedeln waren 76 Delegationen mit ca. 270 Personen vertreten. Als Ort der DV 2018 lag keine Bewerbung vor. Kurz nach der DV hat sich die Dorrfasnacht Niederurnen um die Durchführung der DV 2018, sowie der Verein Gugg-Uri (Vereinigung der Guggen des Kantons Uri) für die Durchführung im Jahre 2019 beworben, diese Bewerbung wurde vom Vorstand gutgeheissen.

Verbandstätigkeit:

Im Laufe dieses Vereinsjahres haben wir Schritte eingeleitet um einen Ausbau in Bezug der Kommunikation, sowie der Vorbereitung von neuen Dienstleistungen (Produkt-Management) vorzunehmen. Über die weiteren Fortschritte werden wir euch in unseren Medien fortlaufend informieren. Wir möchten unsere Mitglieder in diversen Sparten weiter und besser unterstützen.

Unsere bisherigen, oben angeführten Dienstleistungen erfreuen sich eines regen Gebrauchs. In dieser Ausgabe der Hefari-News haben wir eine Auflistung mit einem Kurzbeschrieb sämtlicher Dienstleistungen aufgeführt. Diese Aufstellung soll sämtlichen Mitgliedern einen Kurzüberblick bieten. Gerne ist unser Sekretariat auch bereit, euch in sämtlichen Angelegenheiten zu beraten.

Die Vorbereitungsarbeiten für den Abschluss eines neuen Gesamt-Vertrages mit der SUIISA und die dazu nötigen Neu-Berechnungen forderten die Mitarbeiterinnen dieser Arbeitsgruppe in vielen Arbeitsstunden. An dieser Stelle möchten wir all jenen Mitgliedern danken, die uns ihre Deklarationen termingerecht zur Verfügung stellten. Die Vereine, die bis heute noch keine Deklaration abgegeben haben, werden wir nach unserem Ermessen und aufgrund ihrer Publikationen in den Medien unsererseits einschätzen.

Die **N.E.G. Närrische Europäische Gemeinschaft** führte vom 22.-24. September 2017 in Roermond NL ihre jährliche Tagung durch. Am 13. – 14. April 2018 wurde auf Antrag an der ordentlichen Tagung eine Frühjahrsklausur abgehalten. In den Arbeitssitzungen die sich jeweils über zwei Tage hinzogen wurden Themen die von Interesse für sämtliche angeschlossenen Länder sind behandelt. Aufgrund dessen ist nun auch ein Online-Magazin der NEG auf deren Homepage aufgeschaltet. Angeregte Diskussionen entspannten sich auch um die Öffnung der NEG für regionale Organisationen die vor

allem in den Ländern Italien, Kroatien, Slowenien aktiv sind und grosse Veranstaltungen organisieren. Die zukünftige Organisation der NEG stand zur Diskussion um allfälligen Erweiterungen und auch den Vorschriften der EU zu genügen. Eine Information über die neue Datenschutz-Verordnung der EU erfolgte und gab vor allem den in der EU angeschlossenen Verbänden Hinweise über die zukünftigen Bedürfnisse und Tätigkeiten. Verschiedene Anlässe wurden unter der Schirmherrschaft der N.E.G. vor allem im Sektor der Jugendarbeit in Deutschland und den Niederlanden abgehalten. Besuche an diesen erfolgten durch unseren Verband nicht, infolge der kurzen Veranstaltungsdauer, sowie der sehr langen und kostenintensiven Anreisezeiten. Die ordentliche N.E.G. – Tagung 2018 wird vom 21. – 23. September 2018 in Altstätten SG in der Schweiz stattfinden. Diese wird umrahmt mit einem öffentlichen Lichtbilder-Vortrag von Prof. Dr. Werner Mezger, aus Freiburg im Breisgau mit dem Thema „Narren in Europa“. Siehe hierzu die Informationen in diesem News.

Fasnacht 2018

Eine grösstenteils erfolgreiche Fasnachtszeit liegt hinter uns. Durch den Vorstand wurden im Zeitraum von einigen Wochen um die 70 Veranstaltungen besucht und durch unsere Anwesenheit auch die Verbundenheit bekundet.

Die positive Entwicklung der Veranstalter bezüglich der Kreativität, der Ausgestaltungen und der Aufmachungen hat sich weiter entwickelt. Die Arbeit von vielen freiwilligen Helfern trägt Früchte, andererseits zeigt es sich, dass sich grössere Veranstaltungen nicht mehr ohne eine enge Zusammenarbeit zwischen Vereinen, Institutionen, Ämtern usw. bewältigen lassen. Eine zusätzliche Belastung und dies nicht nur in finanzieller Hinsicht, sind die umfangreicheren Vorschriften in Bezug des Verkehrs-, Gebühren und Sicherheitswesens. Heute sind diesbezüglich Planungen und Vorkehrungen zu treffen, die noch vor Jahren nicht absehbar waren.

Tätigkeiten des Vorstandes und der Geschäftsleitung:

Das Sekretariat hat sich zu einer Drehscheibe für Auskünfte entwickelt und wird vermehrt in Anspruch genommen. Unser Finanzwesen liegt in bewährten und gut geführten Händen. Dies zeigen auch die minimalen Ausstände von Mitglieder- und SUISA-Beiträgen. Unsere Strategie versuchen wir weiterhin umzusetzen. Wie vorabsehbar gelangen wir dabei trotz der vielen Fronarbeiten an die Grenzen der Realisierbarkeit. Diverse Mitglieder des Vorstandes besuchten die Versammlungen von bestehenden, dem HEFARI angeschlossenen Verbänden, Orts- oder Regional-Vereinigungen um die Mitglieder direkt über Neuigkeiten zu informieren. Bei Bedarf wendet euch an den zuständigen Regionenleiter im Vorstand, oder an das Sekretariat.

Die Bilanz und Erfolgsrechnung für das Vereinsjahr 2017 – 2018, sowie auch das Budget für 2018-2019 sind in diesem News publiziert. Erfreulicherweise können wir auch dieses Jahr einen Gewinn ausweisen. Nähere Erläuterungen wird unsere Kassierin an der DV abgeben.

Zum Schluss meines Jahresberichtes möchte ich einen herzlichen Dank aussprechen, meinen Kolleginnen und Kollegen in der Geschäftsleitung und dem Vorstand, sowie sämtlichen Mitgliedern, die sich aktiv an der Arbeit des Verbandes beteiligten. Mit eurem weiteren guten Willen und Einsatz wird es uns gelingen, die Ziele unseres Verbandes zu erreichen.

Der HEFARI als nationaler Verband der Schweizer Fasnacht sieht auch weiterhin seine Aufgabe darin, das Brauchtum und die Traditionen zu schützen und die Interessen seiner Mitglieder zu wahren. Wir sind ein Dienstleistungsbetrieb und bezwecken die Erhaltung und Vertiefung ideeller, freundschaftlicher Beziehungen unter den schweizerischen Fasnachtsgruppen. Wichtig wird auch weiterhin sein, dass der HEFARI lediglich die Funktion eines nationalen Verbandes ausübt. Nur somit ist gewährleistet, dass sämtliche ihm angeschlossenen Gesellschaften für sich autonom sind und bleiben.

Altstätten, im August 2018

**HEFARI-Präsident:
Ferdinand Segmüller**